

Ablauf:

- **Begrüßung** (10 Min)
  - Vorstellung des Schulberatungsteams
  - Unser Auftrag
  - Rückmeldung an die Schule
  - Datenschutz: anonyme Befragung (keine Namen)
  - Angaben zum Vorgehen: Methode (Ratingkonferenz), Protokoll
- **Rating, Teil 1** (20 Min)
  - Fragebogen verteilen – individuelle Einschätzung
  - Auszählung
- **Diskussion** (60 Min), offenes Protokoll auf Flip Chart
  - Was meinen Sie zu den Resultaten? Was fällt Ihnen auf? Was überrascht Sie?
  - Möchten Sie einzelne Antworten präzisieren?
  - Nachfragen.

P A U S E (15 Min)

- **Rating, Teil 2** (15 Min)
  - Fragebogen verteilen – individuelle Einschätzung
  - Auszählung
- **Diskussion** (45 Min), offenes Protokoll auf Flip Chart
  - Was meinen Sie zu den Resultaten? Was fällt Ihnen auf? Was überrascht Sie?
  - Möchten Sie einzelne Antworten präzisieren?
  - Nachfragen.
- **Abschluss** (15 Min)
  - Was sollte noch gesagt werden? Was ging unter? Haben Sie noch ein Anliegen?
  - Kurze Zusammenfassung
  - Wie weiter? Rückmeldung der Ergebnisse vor Ostern (in Abh. der SuS-Befragung)
  - Blitzlicht

- **Begrüßung**

- Vorstellung des Schulberatungsteams

- Unser Auftrag:

- **Überprüfung des Ganztagschulkonzepts hinsichtlich eines Potenzials zur Weiterentwicklung**

- Rückmeldung an die Schule

- Datenschutz: anonyme Befragung (keine Namen)

- Angaben zum Vorgehen: Methode (Ratingkonferenz), Protokoll

- **Rating, 1. Teil (20 Min)**

- Fragebogen verteilen – individuelle Einschätzung

- Auszählung

Steuerung der Schule						
1.	Wurden Sie von der Schulleitung im letzten und im laufenden Schuljahr nach Ihren Einschätzungen zum aktuellen Ganztagsbetrieb gefragt (Erweiterte schulische Betreuung (ESB), Pakt für den Nachmittag)?	<input type="checkbox"/>	Nie			
		<input type="checkbox"/>	1–2 x			
		<input type="checkbox"/>	Öfter			
2.	In der Gesamtkonferenz stand im letzten und im laufenden Schuljahr die Diskussion über ein zu überarbeitendes Ganztagskonzept auf der Tagesordnung.	<input type="checkbox"/>	Nie			
		<input type="checkbox"/>	1–2 x			
		<input type="checkbox"/>	öfter			
		Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft zu	Kann ich nicht beantworten
3.	Die Schulleiterin hat Führungsverantwortung für den Ganztagsbereich (ESB-Pakt für den Nachmittag).					
4.	Eine schulinterne Steuergruppe arbeitet mit Vertretungen der Elternschaft zusammen.					
5.	Eine Ganztags-Koordinatorin bzw. ein Ganztagskoordinator ist benannt mit klaren Aufgaben (z.B. durch eine Ihnen bekannte aussagekräftige Aufgabenbeschreibung).					
6.	Das pädagogische Personal der Schule (Lehrkräfte und Betreuerinnen) arbeitet gemeinsam an der Weiterentwicklung des ESB/Pakt für den Nachmittag-Angebot					
<b>Evaluationsfokus</b>		Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft zu	Kann ich nicht beantworten
7	Alle ESB/Pakt für den Nachmittag-Angebote werden von den Lehrkräften, Kursleitungen bzw. dem Betreuungspersonal systematisch überprüft (z. B. mit Schülerbefragungen).					
8	Der Ganzttag ist konzeptioneller Bestandteil des Schulprogramms.					
9	Im Ganztagskonzept und im Schulprogramm sind Schüler- und Elternbeteiligung als Prinzip verankert.					

Vielen Dank!

- **Diskussion** (60 Min), offenes Protokoll auf Flip Chart
  - Was meinen Sie zu den Resultaten? Was fällt Ihnen auf? Was überrascht Sie?
  - Möchten Sie einzelne Antworten präzisieren?
  - Nachfragen.

**Für Diskussion:**

Für Diskussion?	Es bestehen Strukturen, in denen sich Schülerinnen und Schüler sowie Eltern bei der Entwicklung der Ganztagschule engagieren können, z. B. Jahresplanung, Klassenratsstunden, Bereiche auf der Schul-Homepage, Beteiligung an Meinungsabfragen, Mitarbeit in Arbeitsgruppen/Steuergruppe.					
-----------------	---	--	--	--	--	--

- **Rating, 2. Teil** (15 Min)
  - Fragebogen verteilen – individuelle Einschätzung
  
  - Auszählung

<b>Unterricht und Angebote</b>		Trifft nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft zu	Kann ich nicht beantworten
1.	Das Angebot des ESB/ Pakt für den Nachmittag ist auf die Unterrichtszeiten am Vormittag abgestimmt.					
2.	Meine Schülerinnen und Schüler, die die Hausaufgabenbetreuung aufsuchen, erledigen ihre Hausaufgaben zu meiner vollsten Zufriedenheit.					
3.	Schülerinnen und Schüler mit Förderplan erhalten nachmittags bedarfsgerechte Möglichkeiten.					
4.	Im Rahmen des ESB/ Pakt für den Nachmittag Angebots werden leistungsstarke Schülerinnen und Schüler gefördert.					
5.	Ich empfehle aus pädagogischen Gründen das ESB/ Pakt für den Nachmittag-Angebot.					
6.	Ich tausche mich mit den Lehrkräften und Betreuungspersonal des ESB/ Pakt mit ihnen über die zu betreuenden Schüler aus.					
7.	Ich bemerke, dass die Schülerinnen und Schüler, die beim ESB/ Pakt für den Nachmittag angemeldet sind, selbstständiger arbeiten können.					
8.	An der Schule existieren fächerübergreifende, ganzheitliche Lernarrangements.					

**Vielen Dank!**

- **Diskussion** (45 Min), offenes Protokoll auf Flip Chart
  - Was meinen Sie zu den Resultaten? Was fällt Ihnen auf? Was überrascht Sie?
  - Möchten Sie einzelne Antworten präzisieren?
  - Nachfragen.
  
- **Abschluss** (15 Min)
  - Was sollte noch gesagt werden? Was ging unter? Haben Sie noch ein Anliegen?
  - Evtl. kurze Zusammenfassung
  - Wie weiter? Rückmeldung der Ergebnisse vor Ostern (in Abh. der SuS-Befragung)
  - Blitzlicht